

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 29 (1954)
Heft: 2

Artikel: Interessante Mietpreispolitik für stadteigene Wohnungen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-102653>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Interessante Mietpreispolitik für stadteigene Wohnungen

Wie so viele britische Städte hat auch Cardiff in Südwest Wales zahlreiche Wohnungen mit namhaften Staatbeihilfen gebaut. Unlängst hat nun der Gemeinderat beschlossen, daß für diese 13 000 städtischen Wohnungen der Mietpreis nach dem Einkommen ihrer Inhaber abgestuft werden soll. Diese haben bei einem Jahreseinkommen von 500 bis 600 Pfund einen Zuschlag von 8 s 6 d die Woche zu zahlen und weitere 12 s 6 d,

wenn die Einkünfte 600 Pfund übersteigen. Wer sich weigert, sein Einkommen anzugeben, wird auf über 600 Pfund eingeschätzt und muß nochmals 12 s 6 d Zuschlag entrichten.

Wo die Ehefrau mitverdient, erhöht sich die Miete um 2 s die Woche, für unverheiratete erwerbstätige Kinder im Haushalt um 2,5 bis maximal 5 Schilling.

(«Manchester Guardian»)



Ich trockne meine Wäsche im

Avro dry tumbler

Albert von Rotz, Ingenieur, Basel 12 (061) 22 16 44



A. Schnetzer Sohn
Malermmeister

SORGFÄLTIGE HANDWERKSARBEIT / EIDG. MEISTERDIPLOM

LEONHARDSTR. 11 ZÜRICH 6 TELEPHON 28 44 55

TRUEB

GEBERIT + PVC
SPÜLAPPARAT

Montage an der Wand und 14 Liter Spülmenge garantieren überlegene Spülwirkung. Vollständige Korrosions- und Alterungsbeständigkeit. Absolute Betriebssicherheit. Praktisch unbegrenzte Lebensdauer. — Auszeichnung 1953: SWB - Die gute Form. Ständige Ausstellung: Baumusterzentrale Zürich. Lieferbar durch den Sanitär-Grosshandel.

GEBERT & CIE RAPPERSWIL SG TEL. (055) 2 16 37
SEIT ÜBER 40 JAHREN FÜHREND IM WC-SPÜLAPPARATEBAU